Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 24. November 1930

Nachlass Faulhaber 10013, S. 183,184

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 24. November. Lujan - hat eine Petrus-Reliquie geschickt. Dank. Ehescheidung Valerie - Stengel.

Pater Hugger: Präses für Jungfrauen congregation, Nachfolger von Ströhl. Pater Bleienstein? Aber eine finanzielle Entlohnung? Vielleicht seine Stelle beibehalten und fragen, ob Congregation etwas tun könne.

Domvicar Fischer dankt für Geistlichen Rat. Ihre Büroeinrichtung.

Balthasar Wilms - von Herder, Freiburg. Sammelt Subscriptionen für Conversationslexikon *[Nicht lesbar]*. 300 M. bis 1. April zu zahlen. Ich unterschreibe in einem Büchlein,

// Seite 184

Dr. Michael Faulhaber, dann auf einem einzelnen Zettel „in der Mitte“. Ich habe erst Bedenken, aber er zeigt mir das Buch, wo Erzbischof Fritz und viele Herren eingetragen sind. Oben ist allerdings drei Finger breit frei: „ Michael Kardinal Faulhaber, Erzbischof von München “.

Stadt dekan Diewald dankt für Geistlichen Rat. Der Sturm hat die Aukirche beschädigt.

Oldenburg - ob einmal Besuch. Ja, darauf Nachmittag, 15.30 Uhr, Friedrichstraße 11 zum Tee. Eine ausgezeichnete Stütze aus Ampfing, sehr fromm. Ihr Jüngster wollte auch kommen.

Oberstudienrector Brunner, Pasing: „Ob für unsere Verbindung ein Gottesdienst am 23. Juli?“ Ja, aber ohne Predigt, im Dom.

Murböck, der neue Vorsitzende des Religionslehrer vereins. Bittet um Wohlwollen. Wann und wo Versammlungen. Lehrplan und Lehr buch.

Gabler, Vater und Sohn: Will nicht zu den Guthirten. Will in Hansa bleiben und später Religionslehrer werden. Ich werde mit dem Generalvicar sprechen, sonst nichts.